

Turnierreglement der IFV-Junioren-Hallenturniere

(Überarbeitete Version – November 2018)

Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurde für beide Geschlechter die männliche Bezeichnung gewählt (z.B. bei Spieler sind auch Spielerinnen gemeint).

Turnierregeln

1. Es gelten die üblichen SFV-Fussball-Spielregeln mit folgenden Ausnahmen:

2. **Anzahl Spieler pro Match:**

Junioren Fussball (Jun. A bis C und Junioren, FF-19 und FF-15): 1 Torwart / 4 Feldspieler /

4 Auswechselspieler: Total 9 Spieler.

Kinderfussball (Jun. D / E / F und FF-12): 1 Torwart / 5 Feldspieler / 5 Auswechselspieler: Total 11 Spieler.

Die vorerwähnte Regelung gilt nur pro Spiel. In einem Folgespiel können auch wieder andere Junioren eingesetzt werden (bis maximal 16 Spieler).

3. **Anwesende am Spielfeldrand:**

Nur Spieler, die am jeweiligen Spiel teilnehmen sowie höchstens zwei Betreuer (in Turnschuhen) dürfen sich auf der Spielerbank aufhalten. Es ist den Betreuern untersagt, sich neben dem Tor aufzuhalten.

4. **Spielerauswechslungen:**

Die Spieler können „fliegend“ ausgewechselt werden (nur von der Spielerbank aus). Der auszuwechselnde Spieler muss ausserhalb des Spielfeldes sein, bevor der neue Junior ins Geschehen eingreifen darf.

Bei unkorrektem Spielerwechsel wird eine 3-Minuten Zeitstrafe ausgesprochen.

Wenn ein Spieler zu viel auf dem Spielfeld ist, wird das Spiel unterbrochen. Der zuletzt eingewechselte Spieler wird mit einer 3-Minuten Zeitstrafe belegt und das Spiel wird mit einem Freistoss indirekt wieder aufgenommen.

5. **Torabstoss / Torabwurf:**

Auf Torabwurf wird entschieden, wenn der Ball in der Luft oder am Boden in vollem Umfang die Torlinie überquert, aber kein Tor erzielt wurde, und der Ball zuletzt von einem Spieler des angreifenden Teams berührt wurde.

Die gegnerischen Spieler befinden sich auf dem Spielfeld und ausserhalb des Strafraums des ausführenden Teams bis der Ball im Spiel ist. **Der Ball ist erst im Spiel, wenn er den Strafraum in vollem Umfang Richtung Spielfeld verlassen hat. Der Ball muss in der eigenen Spielhälfte den Boden/die Seitenwand oder einen Spieler berühren. Abwürfe über die Mittellinie werden mit Freistoss indirekt von der Mittellinie aus gehandelt.**

Hat der Torhüter den Ball gefangen oder vom Boden aufgenommen und rollt ihn nachher im Strafraum vor sich hin, muss der von ihm gespielte Ball in der eigenen Platzhälfte den Boden oder einen Spieler berühren. Ist dies nicht der Fall, gibt es einen Freistoss indirekt von der

Mittellinie aus. Wird der Ball aber aus dem Strafraum gerollt oder geführt, ist ein hohes Zuspiel über die Mittellinie gestattet.

6. Rückpassregel:

Bei den Junioren A, B, C, D, E, FF-19 und FF-15 gilt die Rückpassregel (wie im Feldfussball). Bei den Junioren F und FF-12 ist die Rückpassregel aufgehoben.

7. Abseitsregel:

Beim Hallenturnier ist die Abseitsregel aufgehoben.

8. Schuss an die Decke:

Berührt der Ball die Decke oder ein herunterhängendes Gerät, so ist auf Freistoss indirekt zu entscheiden. Der Freistoss ist senkrecht unter dem entsprechenden Berührungsort, jedoch mindestens 6 Meter vom Tor entfernt auszuführen.

9. Outeinwurf:

Bei Outeinwurf wird der Ball mit der Hand eingerollt.

10. Torschuss:

Ein Tor ist nur gültig, wenn der Torschuss in der gegnerischen Platzhälfte abgegeben wird oder dort von einem Spieler berührt wird. Eigentore können vom ganzen Spielfeld aus erzielt werden.

11. Strafraum:

Der Strafraum ist der 6m-Raum des Handballspiels oder eine spezielle Markierung.

12. Anstoss, Freistoss und Corner:

Alle Anstösse, Freistösse (ausgenommen Penalty) und Corner müssen indirekt ausgeführt werden. Abstand zum Gegner: 5 Meter.

13. Tackling:

Das Tackling ist verboten und wird mit einem Foul bestraft. Ein Tackling ist der Versuch, durch Hineingleiten von vorne, der Seite oder von hinten den Ball zu spielen, wenn der Gegner im Besitze des Balles ist (Hineingrätschen, sliding Tackling).

14. 10m-Penalty:

Das 4. und jedes weitere Foul werden mit Freistössen mittels „Penalty“ vom 10-Meter-Punkt aus ausgeführt, wobei der Torwart den Mindestabstand von 5m einhalten muss und sämtliche Spieler sich hinter dem Ball aufhalten müssen. Als kumulierte Fouls zählen alle Regelverstösse, welche im 11-er Fussball einen direkten Freistoss zur Folge haben und zusätzlich noch das unerlaubte Tackling. **Der Schiedsrichter/Spielleiter zeigt mit einer weissen Karte ein sogenannt „kumuliertes Foul“ an.** Ein „normaler“ Penalty wird nicht auch noch als kumuliertes Foul gezählt.

15. Penaltyschiessen:

Für ein Penaltyschiessen sind alle auf der Spielerliste aufgeführten Junioren teilnahmeberechtigt, egal ob sie am Spiel teilgenommen haben oder nicht. Die ersten fünf

Penaltyschützen pro Team müssen bestimmt werden. Bei Unentschieden geht es abwechslungsweise weiter (immer 1 neuer Schütze), bis alle auf der Matchkarte erwähnten Spieler teilgenommen haben.

16. Strafwesen:

Folgende Strafen sind möglich:

a) Forfait:

Bei Nichterscheinen, verspätetem Erscheinen einer Mannschaft oder bei Abbruch durch Fehlverhalten einer Mannschaft, wird das Spiel 1:0 Forfait für den Gegner gewertet.

b) Ausschluss auf Zeit (gelbe Karte/Zeitstrafe): Dauer 3 Minuten

Wird ein Spieler im gleichen Spiel zweimal (gelb/rot) mit einer Zeitstrafe belegt, so ist er für den Rest des Spiels und das nächstfolgende Spiel gesperrt.

c) Dauerausschluss (rote Karte):

Wird ein Spieler mit einem Dauerausschluss bestraft, so ist er für das ganze Turnier ausgeschlossen (**alle Kategorien**). Dauerausschlüsse und gelb/rote Karten sind durch den Schiedsrichter der WK Breitenfussball/IFV innert 10 Tagen zu melden.

Werden von einer Mannschaft zwei oder mehr Spieler ausgeschlossen, so gilt folgendes Verfahren:

a) Bei Ausschluss auf Zeit: Aufschieben der Strafe.

b) Bei Dauerausschluss: Spielabbruch.

17. Verfahren bei Punktegleichheit:

Gruppen-/Zwischenrundenspiele/Finalspele

1. Tordifferenz

2. Anzahl geschossene Tore

3. Penaltyschiessen

18. Finalspele um Ränge 3 & 4 und 1 & 2

Beim Finalspiel in allen Kategorien wird nach einem Unentschieden in der normalen Spielzeit ein Penaltyschiessen durchgeführt.

Wir ersuchen die Mannschaftsleiter den Entscheiden der Schiedsrichter, Spielleiter und Turnierleitungen Folge zu leisten und hoffen auf schöne und insbesondere faire Hallenfussballturniere.

Das Reglement wurde an der Sitzung des Verbandsvorstandes 29. November 2018 genehmigt und tritt per sofort in Kraft.

Alle früheren Reglemente sind damit aufgehoben.

INNERSCHWEIZERISCHER FUSSBALLVERBAND IFV

Peter Laeng
Präsident TK IFV

Hansjörg Mahler
Obmann der IFV Hallenturniere